

Einladungen • Rückblicke • Stellungnahmen • Termine • Tipps & Tricks



> *info*

Das Info-Magazin des Deutschen Familienverband - Ortsverband Nürnberg Süd

*April, Mai,
Juni 2025*



Inhaltsverzeichnis 02/2025

> *Berichte*

	<i>Seite(n)</i>
Bahnfahrt zu den Regensburger Weihnachtsmärkten	05 - 07
Die neue Vorstandschaft stellt sich vor	08
Winterwanderung nach Kraftshof	10 - 11
Führung in der Moschee der Islamischen Gemeinschaft Nürnberg	12

> *Einladungen*

Mitgliederversammlung im März	13
Ausflug nach Färdt	15
Führung auf der Kaiserburg in Nürnberg	16
Frühjahrswanderung nach Fünried-Birgland	17
Steinbrüchlein Kirchweih	18
Mitgliederversammlung im Juni	18
Stadtteilstadt Gartenstadt	19
Sommerfest im Gemeindezentrum Arche	20
Mitgliederversammlung im September	21

> *Sonstiges*

Geburtstagsgrüße / Veranstaltungskalender	03 / 04
Inserate	09
Impressum / Oster- und Pfingstgrüße	13 / 14
Familienpolitische Artikel vom Bundesverband	22 - 23
Polizeiliche Kriminalprävention	24 - 25
Humor / Gedicht	21 / 27
Beitrittserklärung	28

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag *(streng nach DS-GVO)*

Bäumel Petra
Benkert Irmgard
Bidner Kerstin
Boick Martina
Boick Thomas
Brasche Marion
Brasche Michael
Cerny Anja
Cerny Uwe
Crummenauer Ralf
Danne Christiane
Däumler Marion
Fuhrich Brigitte
Glatzel Markus
Junk Elke
Knoblach Roswitha
Knoblach Siegmund
Kratzer Andrea

Kraus Babette
Kraus Sina
Kriegl Georg
Leitzmann Günter
Müller Susanne
Ninchriz Konstanze
Ninchriz Thomas
Nölp Armin
Nölp Carola
Nölp Friedrich
Nölp Heidi
Postler Marianne
Rost Klaus
Rost Marianne
Schaller Dieter
Sörgel Elsa
Timmler Peter
Wüsthoff Andreas



**Übersendet Ihnen
Ihre Vorstandschaft**

Unsere nächsten Veranstaltungen auf einen Blick

(Unter Vorbehalt, Änderungen jederzeit möglich)



21.03.2025
Mitgliederversammlung
Genossenschaftssaal Bauernfeind



17.05.2025
Führung auf der
Kaiserburg in Nürnberg



15.06.2025
Steinbrüchlein Kirchweih
am Steinbrüchlein



12.07.2025
Stadtteilfest Gartenstadt
Sportplatz a.d. Regenbogenschule



26.09.2025
Mitgliederversammlung
Genossenschaftssaal Bauernfeind



20.04.2025
Ausflug
nach Färdt



29.05.2025
Frühjahrswanderung
nach Fürnried-Birgland



27.06.2025
Mitgliederversammlung
Genossenschaftssaal Bauernfeind



16.08.2025
Sommerfest
im Gemeindezentrum
Arche in Zabo



29.09. - 03.10.2025
5-Tagesfahrt mit dem Bus
an die Mosel

Weihnachtsmärkte in Regensburg!



Am 16.12.2024 ging es los, mit dem Zug nach Regensburg. Am Bahnhof vereinbarten wir, dass wir uns alle um ca. 16:00 Uhr am Weihnachtsmarkt im Schloss Thurn und Taxis treffen. Dann trennte sich unsere Gruppe.

Auf dem Lucrezia Markt habe ich das erste Mal einen Eierpunsch in meinen bisherigen Leben getrunken. Er war echt lecker. Auf dem Weg zum Katharinenspital lag auf der rechten Seite der Regensburger Dom und wir konnten ihn besichtigen, sehr beeindruckend! Über die steinerne Brücke gelangten wir zum Adventsmarkt Katharinenspital. Viel gesehen



haben wir davon aber nicht, denn dieser Markt öffnete seine Tore erst um 16:00 Uhr.

Nun mussten wir uns sputen, um zum vereinbarten Zeitpunkt zum Schloss zu kommen. Wie im Heft beschrieben, so war auch die Atmosphäre. Ganz am Ende des Weihnachts-

marktes war wie eine Grotte angelegt, ein Treffpunkt der Glühweinfreunde. Es gab tatsächlich einen Fürstenkelch, einen Prinzentrunk und einen Feenzauber. Und dazu tolle Musik vom Band.

Es war wirklich ein stimmungsvoller Ausklang des Tages.

Und wir haben alle Gruppenmitglieder wieder gefunden. Außer unseren Michael. Irgendwie war er weg.

Euere

Marion D.







Marion Däumler
Schatzmeisterin



Linda Crummenauer
1. Vorstand



Sylke Hopp
2. Vorstand



Konstanze Ninchriz
Kassenprüferin

Die neue Vorstand- schaft stellt sich vor

Bei der Jahreshaupt-
versammlung am
24.01.2025 wurden
für die Amtsperiode
von 2025 bis 2028
folgende Personen
von Ihnen gewählt:



Markus Glatzel
3. Vorstand



Martina Boick
Kassenprüferin



Elke Lachowicz
Schriftführerin



Margit Engelhard
Wanderwartin



Rolf Kraus
Wanderwart



Michael Lachowicz
Internetbeauftragter



Nachruf

Wir trauern um unser Verbandsmitglied

Frau Hannelore Röschlein

die am 31.01.2025 im Alter von 76 Jahren im Krankenhaus verstorben ist.

Wir danken Frau Röschlein für 13 Jahre Treue zum Deutschen Familienverband.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt ihrer ganzen Familie.

In stiller Trauer

Deutscher Familienverband, OV Nürnberg-Süd

Linda Crummenauer

1. Vorsitzende

Margit's Kosmetik-Treff



Margit Engelhard

Pirmasenser Straße 118

90469 Nürnberg

Telefon: 0911 / 480 79 61

Telefax: 0911 / 480 79 60

margit.engelhard@t-online.de

Termine nach Vereinbarung

Ich biete Ihnen:

- * Kosmetikbehandlungen und -beratung*
- * Wellness für Körper und Seele*
- * Farblichttherapie mit Spektralfarbenfilter*
- * Med. Fußpflege*
- * Fußreflexzonenmassage*
- * Nagelentlastung mit Nagelkorrekturspangen*

Winterwanderung nach Neunhof



Am Sonntag, den 02.02.2025 hatten sich ein paar Wanderfreudige eingefunden, die sich mit Rolf auf den Weg nach Neunhof gemacht haben.

Treffpunkt war der Wanderparkplatz gegenüber des Wildtiergeheges



nahe Kraftshof.

Um ca. 10 Uhr haben wir uns am Parkplatz getroffen. Nach etwas warten mussten wir uns damit abfinden, dass wir diesmal nicht mehr als 10 Personen werden. Bei Sonnenschein und Minusgraden ging es los. Schon kurz nach dem Start machten wir am Wildgehege halt und beobachteten die Rehe, welche die morgendliche Ruhe im Wald genossen.

Danach ging es weiter durch den Wald auf sehr schönen, sauberen und festen Wegen. Nach ca. 4,5 km kamen wir viel zu früh in der Wirtschaft an, wo wir aber trotzdem schon in die gute Stube herein und uns aufwärmen durften. Beim Auf-



wärmen gab es schon ein Getränk und wir durften die Speisekarte studieren. Zum Essen hatte sich dann unsere Gruppe auf 11 Personen erhöht.

Nachdem wir die Ersten im Lokal





waren, haben wir nach der Bestellung unser Essen auch sehr schnell erhalten. Das Essen hat nicht nur gut ausgeschaut, sondern hat auch jedem gut geschmeckt, was man an den sich zügig leerenden Tellern gesehen hat.

Als sich dann keiner mehr etwas bestellte, meinte Rolf, wir könnten dann langsam wieder aufbrechen und die Wanderung zurück zum Auto antreten. Von der Wirtschaft aus ging es noch ein Stück durch Neunhof, über einen Feldweg vorbei an den ruhenden Gemüsefeldern zurück auf geschotterten Wegen in den Wald. Zwischen den Bäumen schien an diesem schönen Nachmittag immer mal die Sonne durch. Nach ca. 5,5 km Rückweg erreichten wir dann etwas

durchfrenen unsere Autos. Um ca. 14:30 Uhr verabschiedeten wir uns bei unserem Wanderwart Rolf und bedankten uns für die sehr schöne Wanderung und freuen uns bereits auf die Nächste.

Bis dahin...

Christian Baumüller



Führung in der Moschee der IGN am 15.02.2025

In der Hessestraße in Nürnberg befindet sich die Islamische Gemeinde Nürnberg. Frau Sultan Durak, von der Initiative Brücke-Köprü (ev.-luth. Einrichtung zur Begegnung von Christen und Muslimen) empfing uns vor dem Eingang der Moschee. Ca. 20 Teilnehmer nahmen an dieser ungewöhnlichen Führung teil. Bereits im Innenhof wurden wir von einer der Schwestern (so nennen sich die Frauen untereinander, die Männer nennen sich Brüder) der Gemeinde freundlich begrüßt. Sie erklärte die verschiedenen Bereiche der Moschee. So gibt es für die Frauen einen separaten Bereich, sowie eine Schule, Bibliothek, Versammlungs- und Tagungsräume. Zunächst wurden wir durch das Treppenhaus in den Gebetsraum geführt. Vorher mussten wir aber unsere Schuhe ausziehen und in einem Regal unterbringen. Im Gebetsraum wurden uns die fünf Säulen des Islams ausführlich beschrieben und erklärt. Wir konnten direkt Fragen stellen und auch diese wurden mit viel Leidenschaft beantwortet. Man spürt, wie sehr die beiden Damen für ihren Glauben brennen und diesen anderen Personen näherbringen möchten. So konnten wir bei einem traditionellen Gebet dabei sein. Diese Gebete verlaufen nach einem strengen Ritual. Zunächst erklingt der Ruf eines Vorbeters. Dann übernimmt der Imam das Gebet, bei dem sich die Gläubigen in Richtung Mekka verbeugen. Der Islam fordert seine Gläubigen auf, dies fünfmal am Tag zu tun. Die Zeit verging wie im Flug. Wir danken den beiden Damen für ihre Zeit und ihr Interesse, uns ihren Glauben zu erklären.

Gerade in diesen unruhigen Zeiten (die furchtbaren Anschläge mit islamistischem Hintergrund lassen keinen Menschen kalt) sollten wir aufeinander zugehen und uns austauschen über Ängste, Wünsche und Hoffnungen für unsere gemeinsame Zukunft in diesem Land. Man kann und darf nicht alle ausländischen Mitbürger für die Verfehlungen einiger weniger verantwortlich machen. Wir sollten lieber denen, die unsere Hilfe wirklich brauchen, gerne zur Seite stehen. Viele meiner Generation haben Eltern, die nach dem zweiten Weltkrieg vertrieben wurden und die dankbar dafür waren, auch eine neue Heimat zu finden.

Eine Gesellschaft kann nur funktionieren, wenn wir uns gegenseitig die Hände reichen und uns bewusst damit beschäftigen, dass es viele Möglichkeiten gibt, Dinge, Situationen und unsere Mitmenschen zu betrachten.

Unsere Gemeinschaft im Familienverband lebt dieses Miteinander seit Jahrzehnten, deshalb fühle ich mich in unserem Ortsverein auch so wohl.

Danke für diese besondere Führung.

Ihr Schreiberling

Elke Lachowicz



Deutscher Familienverband
Ortsverband Nürnberg-Süd

Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag, den 21.03.2025

Beginn: 18:00 Uhr
Veranstaltungsort: Genossenschaftssaal Bauernfeind
Matthäus-Herrmann-Platz 2
90471 Nürnberg
Versammlungsleitung: Sylke Hopp und/oder Markus Glatzel
stellvertretende Vorsitzende

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Vorschau
3. Anträge / Verschiedenes
4. Verabschiedung

Nürnberg, den 28.02.2025

.....
Linda Crummenauer
1. Vorstand

Impressum:

Herausgeber: Deutscher Familienverband • Landesverband Bayern e.V.
Ortsverband Nürnberg-Süd

1. Vorstand: Linda Crummenauer • Georg-Strobel-Str. 44 • 90489 Nürnberg
☎ 0911 - 55 04 55
✉ nuernberg-sued@dfv-bayern.de

Redaktion: Michael Lachowicz ✉ redaktion.nuernberg-sued@dfv-bayern.de

Internet: <https://www.dfv-bayern.de/ov-nuernberg-sued>

Die mit Namen bezeichneten Beiträge geben ausschließlich die Meinung der Verfasser wieder, nicht die des Vereins oder der Redaktion. Jede Art von Nachdruck oder Kopie ohne vorheriger Erlaubnis der Redaktion ist unzulässig.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden
und Inserenten des OV-Süd zu den
bevorstehenden Oster- und Pfingstfeiertagen
viel Sonne und geruhsame Erholung.

Ihre Vorstandschaft



Bunte Eier, groß und klein,
wollen in das Körbchen rein.
Doch der Hase lässt's nicht zu,
versteckt sie alle gut - im Nu.
Drum halte Ohr und Auge offen,
so kannst du auf viele Eier hoffen.

Ausflug nach Färdt am 20.04.2025!

Die Nürnberger und die „Färdter“ verbindet ja eine fränkisch freundliche Hassliebe. Ist doch so, oder?! Hält uns das aber davon ab - großzügig wie wir sind - einzugestehen, wenn's was gut machen oder was Gutes haben?! Nein natürlich nicht! Sie haben bzw. hatten den Ludwig Erhard! Ich glaube es ist an der Zeit, sich mal mit dem berühmten Sohn Fürths näher zu befassen.

Nostalgie Fans aufgepasst. Geplant ist außerdem eine Stadtrundfahrt durch Fürth mit dem roten Oldtimerbus aus 1972. Die exklusive Tour wird von einem Guide live moderiert, der uns nicht nur mit Information zu Fürths Geschichte, sondern auch mit launigen Anekdoten und Gschichtla erfreuen wird.

Abfahrt zur einstündigen Oldtimerfahrt ist um 11 Uhr am Bahnhofsplatz in Fürth (schräg ggü. des Taxistandes). Die Oldtimerbus-Tour kostet 12 €.

Weiter geht es zum Mittagessen ins Restaurant „Zum Stadtwappen“ in der Bäumenstraße 4 in Fürth.

Anschließend besuchen wir das Ludwig-Erhard-Zentrum und machen uns auf die Reise durch die bewegten Zeiten, die Ludwig Erhard erlebt hat. Von der Kaiserzeit über die beiden Weltkriege und die durch sie ausgelösten Wirtschaftskrisen, bis zum „Wirtschaftswunder“ der 1950er-Jahre und den aktuellen Herausforderungen für die Soziale Marktwirtschaft. Die große Überblicksführung durch die Dauerausstellung bietet einen spannenden Streifzug durch Ludwig Erhards Leben und fast 100 Jahre Zeit- und Wirtschaftsgeschichte.

Beginn der Führung im Ludwig-Erhard-Zentrum in der Ludwig-Erhard-Str. 6 ist um 15 Uhr und dauert ca. 90 Minuten.

Kosten: ca. 5,- €, plus Eintritt 5,- € für Rentner bzw. 7,- € alle Anderen.

Ich bitte Euch um Zahlung an der nächsten Mitgliederversammlung am 21.03.2025.

Linda

**MIT
MA
CHEN**

www.elternklagen.de

Machen Sie mit bei unserer Kampagne

„Wir jammern nicht - wir klagen!“

Zu unserer Seite:

www.elternklagen.de

Einladung zur Burgführung auf der Nürnberger Kaiserburg

am Samstag den 17.05.2025

Treffpunkt: 13:45 Uhr im Vorhof auf der Kaiserburg

Beginn der Führung ist um 14:00 Uhr und der Eintritt beträgt 10 €, die ich bei Anmeldung oder spätestens vor der Führung einsammeln werde. Wir werden dann gemeinsam durch das Kassengebäude gehen in den Burginnenhof, wo wir von unseren/er Burgführer/in erwartet werden.

Die Führung dauert ca. 60 min durch den Palas der Kaiserburg mit Rittersaal, romanischer Doppelkapelle und die Dauerausstellung „Kaiser - Reich - Stadt“, der Rundgang durch das sich direkt anschließende Kaiserburgmuseum mit seiner Rüstungs- und Waffensammlung wird dann in Eigenregie unternommen, hierfür sollte man nochmal so ca. 30 min einplanen.

Zudem habt ihr die Möglichkeit, nach 113 Stufen Aufstieg (ohne Lift) vom Sinwellturm aus das wunderbare Panorama über die Burganlage und die Stadt zu genießen, sowie zur vollen oder halben Stunde an einer kleinen, etwa 10-minütigen Vorführung am Tiefen Brunnen teilzunehmen. Unser Brunnen ist in einem kleinen Fachwerkhäuschen versteckt und kann nur im Rahmen einer solchen Führung besichtigt werden. Hierfür entstehen keine weiteren Kosten, es kann kein gesonderter Termin reserviert werden, das heißt, es sind auch andere Gäste mit dabei.

Für das gesamte Programm sollte man ca. 120 Minuten einplanen.

Im Anschluss nach der Burgbesichtigung könnten wir uns noch im anliegenden Burg Café treffen und gemütlich bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen das Flair bei schönem Wetter im Burgvorhof genießen.

Im Anschluss würde ich euch noch gerne meinen Arbeitsplatz, den Burggarten mit seinen Bastionen zeigen und über meine täglichen Aufgaben ein wenig Einblick verschaffen. Zum Abschluss zeig ich euch noch einen sehr schönen Blick von der Burgmauer auf die Burg, den Tiergärtnertorplatz und das Albrecht-Dürer-Haus.

Wer jetzt noch nicht genug hat, kann den Abend mit der blauen Nacht ausklingen lassen.

Bei Interesse bitte bei der nächsten Versammlung am 21.03.2025 oder spätestens bis zum 01.05.2025 anmelden bei

Christian Baumüller

Tel.: 01520 - 28 996 28 (auch per Wats App)

Auf euer Zahlreiches Kommen freut sich euer Christian

Frühjahrswanderung am 29.05.2025 am 29.05.2025 nach Fürnried-Birgland



Treffpunkt: 08:45 Uhr Südfriedhof
Endhaltestelle Linie 5

Abfahrt: 09:00 Uhr

Wir fahren auf der A6 bis zur AS Alfeld, weiter bis nach Lichtenegg. Von dort aus laufen wir nach Fürnried in das Gasthaus „Goldener Hahn“, wo wir zu Mittag essen.

Danach geht's zurück zum Parkplatz. Der Gesamtweg ist ca. 9,5 km lang.

Wer nur zum Essen kommt möchte uns bitte bis 08:30 Uhr informieren.

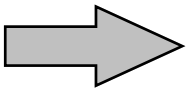
Margit Engelhard 0911 - 48 35 02 (AB)
(WhatsApp) 0157 - 75 45 52 43

Rolf Kraus 0911 - 48 45 09

Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, meldet dies bitte rechtzeitig bei Margit Engelhard an.

Hier die Adresse des Lokals:

Gasthaus Goldener Hahn
Dorfplatz 2
92262 Birgland



**Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem
Einkauf unsere Inserenten!**

Ihre Vorstandschaft

Liebe Mitglieder,

ich bitte um Verständnis, dass bei Anmeldung zu einer Veranstaltung auch deren Bezahlung fällig wird. Bei rechtzeitiger Abmeldung bzw. wenn der Platz neu besetzt werden kann, wird der Betrag selbstverständlich voll zurückerstattet.

Linda Crummenauer
1. Vorstand

Einladung zur Steinbrüchlein Kirchweih am 14. und 15.06.2025

Der deutsche Familienverband OV Nürnberg-Süd wird auch heuer wieder an der Steinbrüchlein Kirchweih teilnehmen.

Unsere Teilnahme beschränkt sich auf den **15.06.2025**

Wir sind bemüht, uns auch heuer so zu präsentieren wie im Jahr 2024, das heißt, wir sind mit einem Info-Stand, drei bis fünf Spielen und einer Tombola vor Ort.

Die Vorstandschaft des OV Nürnberg-Süd würde sich freuen, auch Sie an diesem Fest begrüßen zu dürfen.

Bis dahin grüßt Euch Eure Linda



Deutscher Familienverband
Ortsverband Nürnberg-Süd

Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag, den 27.06.2025

Beginn: 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Genossenschaftssaal Bauernfeind
Matthäus-Herrmann-Platz 2
90471 Nürnberg

Versammlungsleitung: Linda Crummenauer, 1. Vorstand

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Vorschau
3. Anträge / Verschiedenes
4. Verabschiedung

Nürnberg, den 28.02.2025

.....
Linda Crummenauer
1. Vorstand

Verehrte Mitglieder,

um unsere Druckkosten und mittlerweile doch recht hohen Portogebühren zu reduzieren und auch um unsere Umwelt von Papiermüll zu entlasten, wäre es begrüßenswert, wenn Sie sich dazu entschließen könnten, das Infoheft in elektronischer Form zu beziehen.

In diesem Falle senden Sie bitte einfach eine e-Mail mit dem Betreff „Heftversand als pdf“ an:

redaktion.nuernberg-sued@dfv-bayern.de

Herzlichen Dank.

Die Vorstandschaft des DFV OV Nürnberg-Süd

Herzliche Einladung zum

41. Stadtteilfest in der Gartenstadt am 12.07.2025, Beginn 13:30 Uhr.
Das Fest findet wieder - wie im letzten Jahr - auf dem Sportplatz der Regenbogenschule, Regenbogenstraße 73, statt.

Der OV wird wieder mit Cocktailbar und Weinstadt vertreten sein und wir würden uns freuen wenn ihr uns zahlreich besucht.

Beginn um 13:30 Uhr mit Kaffee und Kuchen.

Nähere Info's dann im nächsten Heft

Bis dahin grüßen Euch

Markus, Sylke und Linda

Liebe Mitglieder,

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der DFV Bundesverband zu aktuellen familienpolitischen Themen Newsletter und auch einen Pressedienst bereitstellt. Hierzu können Sie sich auf folgender Seite mit Ihrer email-Adresse registrieren:

<https://www.deutscher-familienverband.de/newsletter/>

Die Vorstandschaft des DFV OV Nürnberg-Süd



Lasst uns wieder zusammen Spaß haben

Einladung zum Sommerfest am Samstag, den 16.08.2025

ab: 14:30 Uhr

Wo: Gemeindezentrum Arche
Kötztinger Str. 88
90480 Nürnberg

Teilnehmerbeitrag 5 Euro p.P. oder einen essenstechnischen Beitrag p.P.

Um besser planen zu können bitten wir um Vorbestellung von Fleisch und Bratwürsten.

Bitte bei der Anmeldung Essenswünsche gleich mit angeben:

- Fränkische Bratwürste
- Putensteaks
- Nackensteaks

Getränke gibt es - wie immer - zum kleinen Preis. Fleisch und Bratwürste spendiert der OV.

Wir bitten um Salat und Kuchenspenden.

Bitte tragt bei eurer Anmeldung - neben der Personenzahl - auch ein, was ihr mitbringen wollt.

Anmeldung entweder an der Versammlung am 27.06.2025 oder bis zum 27.07.2025 über WhatsApp oder Email.

Markus wird auch dieses Jahr wieder einen kleinen Spaziergang anbieten.

Wir hoffen auf viele gut gelaunte Mitglieder und super Grillwetter, auf dass es wieder so schön wird, so wie letztes Jahr.

Eure Sylke



Einladung zur Mitgliederversammlung am Freitag, den 26.09.2025

Beginn: 18:00 Uhr

Veranstaltungsort: Genossenschaftssaal Bauernfeind
Matthäus-Herrmann-Platz 2
90471 Nürnberg

Versammlungsleitung: Sylke Hopp u. Markus Glatzel, stellv. Vorstände

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Vorschau
3. Anträge / Verschiedenes
4. Verabschiedung

Nürnberg, den 28.02.2025

.....
Linda Crummenauer
1. Vorstand

Es war einmal ein Junge, der auf die Frage nach seinem Berufswunsch antwortete, er würde gerne ein großer Schriftsteller werden. Als man ihn fragte, was er unter „groß“ verstehe, sagte er: „Ich möchte Sachen schreiben, die die ganze Welt liest. Sachen, auf die die Leute mit echten Emotionen reagieren. Sachen, die den Leser zum Weinen und Schreien bringen und in Wutgeheul ausbrechen lassen!“

Heute arbeitet er für Microsoft und schreibt Fehlermeldungen.

Elterngeld: Keine Streichung, sondern Ausbau

Der Deutsche Familienverband (DFV) fordert im Zuge der anstehenden Koalitionsverhandlungen den fälligen Ausbau des Elterngeldes.

(Berlin, 05.03.2025). Auf das Elterngeld kann nicht verzichtet werden. Die Lohnersatzleistung bei Geburt eines Kindes ermöglicht jungen Eltern, Familien- und Erwerbsarbeit in Einklang zu bringen - ohne dabei in finanzielle Not zu geraten. Aus diesem Grund wurde das Elterngeld 2007 (faktisch bereits 1986 als Erziehungsgeld) eingeführt.

„In der Begründung für das Elterngeld stand im Vordergrund, Eltern Mut zu mehr Kindern zu machen. Dabei standen besonders auch Akademikerfamilien im Fokus, die im Durchschnitt weniger Kinder bekamen. Mit dem Elterngeld sollte für alle ein Anreiz geschaffen werden“, so Klaus Zeh, Präsident des DFV.

Seit seiner Einführung hat sich das Elterngeld als unverzichtbares Instrument in der Familien- und Arbeitspolitik etabliert. 2023 erhielten mehr als 1,77 Millionen Mütter und Väter diese wichtige finanzielle Grundlage für das Familienleben bei Geburt eines Kindes.

„Eine Abschaffung des Elterngeldes wäre ein Rückschlag, der gerade Mehrkind- und Akademikerfamilien treffen würde. Auch angesichts des demografischen Wandels ist das Elterngeld elementar. Statt einer Kürzung braucht es im Gegenteil dringend eine Ausweitung der Lohnersatzleistung“, sagt Klaus Zeh.

Die fehlende Inflationsanpassung beim Elterngeld seit 1986 hat zur Folge, dass der Mindestbetrag heute nur noch eine Kaufkraft von 150 Euro besitzt, was einem Kaufkraftverlust von 50 Prozent entspricht. Auch der Höchstbetrag von 1.800 Euro führt zu unproportionalen finanziellen Einbußen.

„Um seine Anreizwirkung zu erhalten, muss das Elterngeld künftig einen Mindestbetrag von 600 Euro aufweisen. Der Maximalbetrag muss auf 2.300 Euro steigen. So können auch mehr Väter zur Elternzeit motiviert werden“, sagt der Verbandspräsident. „Auch die Wirtschaft profitiert davon, dass Frauen und Männer sich für Kinder und damit für zukünftige Leistungsträger entscheiden.“

Der Deutsche Familienverband ist die größte parteiunabhängige, überkonfessionelle und mitgliedergetragene Interessenvertretung der Familien in Deutschland.

Deutscher Familienverband e.V.

Herausgeber: Bundesgeschäftsführer Sebastian Heimann

Seelingstraße 58

14059 Berlin

Tel.: 030 / 30 88 29 60

Fax: 030 / 30 88 29 61

E-Mail: redaktion@deutscher-familienverband.de

Web: www.deutscher-familienverband.de

Mütterrente: Ausbau zur Elternrente

Im Zuge der Diskussionen um die Mütterrente fordert der Deutsche Familienverband (DFV) die Einführung einer eigenständigen Elternrente.

(Berlin, 05.03.2025). Die rentenrechtliche Anerkennung der Kindererziehung muss dringend reformiert werden, um die Bedeutung der Erziehungsleistung als eigenständigen und generativen Beitrag zur Rentenversicherung zu verdeutlichen.

„Mit der Erziehung von Kindern leisten Eltern einen doppelten Beitrag in das gesetzliche Rentensystem: einerseits indem sie den Fortbestand der Rentenversicherung durch zukünftige Beitragszahler sichern, andererseits indem sie monetäre Beiträge zahlen. Deswegen ist es wichtig, die Rente für Mütter und Väter neu und gerecht zu denken“, sagt DFV-Präsident Klaus Zeh.

Für eine leistungsgerechte Rente bei der Erziehung von Kindern ist der Ausbau der Mütterrente zu einer Elternrente notwendig. In ihrer Ausgestaltung muss die Elternrente sicherstellen, dass durch die Erziehung von drei Kindern über einen Zeitraum von mindestens 18 Jahren ein Rentenanspruch entsteht, der dem Rentenanspruch aus einer durchschnittlich entlohnten sozialversicherungspflichtigen Vollzeitstelle entspricht.

„Eltern muss für die gesamte Dauer der Unterhaltspflicht unabhängig vom Geburtsdatum des Kindes pro Kind und Jahr jeweils 1/3 Entgeltpunkt gutgeschrieben werden. Die eigenständige Elternrente folgt dem Mechanismus der rentenrechtlichen Kindererziehungszeiten, d.h. sie ist rentenbegründend und wirkt steigend zu Rentenansprüchen aus Erwerbstätigkeit“, so Klaus Zeh.

Je nach der künftigen Ausgestaltung des Rentensystems seien gegebenenfalls Regelungen erforderlich, die Nachteile für Eltern mit kurzen Rentenverläufen verhindern.

„Rechnerisch entspricht die Elternrente einer Ausweitung der rentenrechtlichen Kindererziehungszeiten von jetzt 2,5 bzw. 3 Jahren auf 6 Jahre pro Kind. Sie knüpft mit der Unterhaltspflicht aber an einen ökonomisch begründbaren Zeitraum an und macht deutlich, dass die Anerkennung von Erziehungszeiten kein Geschenk des Staates ist“, sagt der Verbandspräsident.

Der Deutsche Familienverband ist die größte parteiunabhängige, überkonfessionelle und mitgliedergetragene Interessenvertretung der Familien in Deutschland.

Deutscher Familienverband e.V.

Herausgeber: Bundesgeschäftsführer Sebastian Heimann

Seelingstraße 58

14059 Berlin

Tel.: 030 / 30 88 29 60 Fax: 030 / 30 88 29 61

E-Mail: redaktion@deutscher-familienverband.de

Web: www.deutscher-familienverband.de

So können Sie sich gegen unerwünschte Werbeanrufe wehren

10.03.2025. Unerbetene Anrufe können im Alltag eine erhebliche Belästigung darstellen. Dabei ist die rechtliche Situation bezüglich Telefonwerbung klar geregelt. Erfahren Sie, wie Sie sich gegen aufdringliche Anrufer wehren und vor möglichen betrügerischen Absichten schützen können.

Viele Verbraucherinnen und Verbraucher sehen sich - teils mehrmals täglich - mit unerwünschten Werbeanrufen konfrontiert. Unternehmen nutzen das Telefon häufig zur Neukundengewinnung oder zur Kundenrückgewinnung, indem sie beispielsweise Strom- und Gaslieferverträge, Versicherungen oder Zeitschriftenabonnements anbieten.

Telefonwerbung setzt Ihre vorherige Einwilligung voraus

Telefonwerbung ohne Ihre vorherige ausdrückliche Einwilligung ist rechtswidrig. Dies gilt sowohl für Unternehmen, mit denen Sie bereits in einer Kundenbeziehung stehen, als auch für unbekannte Firmen. Werbeanrufer benötigen zwingend Ihre Erlaubnis, die vor dem Anruf eingeholt und dokumentiert werden muss. Übrigens: Auch die Ankündigung eines bevorstehenden Besuchs zur Terminvereinbarung kann als Telefonwerbung gelten.

Maßnahmen gegen unerlaubte Telefonwerbung

Die Bundesnetzagentur geht gegen Unternehmen vor, die unerlaubte Telefonwerbung betreiben. Beschwerde von Verbraucherinnen und Verbrauchern werden geprüft und können zu Bußgeldverfahren führen. Auch das Unterdrücken oder Fälschen der Rufnummer bei Werbeanrufen stellt eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einem Bußgeld von bis zu 300.000 Euro geahndet werden kann.

Ihre Rechte und Handlungsmöglichkeiten

Wenn Sie unerwünschte Werbeanrufe erhalten, sollten Sie sich Datum, Uhrzeit, Name des Anrufers, Unternehmen und Rufnummer notieren. Sie haben das Recht, eine einmal erteilte Werbeeinwilligung jederzeit zu widerrufen. Fordern Sie Anrufer bei unerbetenen Anrufen auf, weitere Anrufe zu unterlassen und notieren Sie sich die Details. Idealerweise widerrufen Sie Ihre Einwilligung schriftlich oder per E-Mail.

Auch wenn am Telefon Verträge abgeschlossen werden, sind diese grundsätzlich gültig. Allerdings haben Verbraucher in der Regel ein Widerrufsrecht von 14 Tagen. Wenn Ihnen ein Vertrag untergeschoben wurde, sollten Sie diesen umgehend schriftlich widerrufen, am besten per Einschreiben.

Reichen Sie Beschwerde bei der Bundesnetzagentur ein, wenn Sie uner-

laubte Werbeanrufe erhalten. Das können Sie direkt über das Online-Formular der Bundesnetzagentur.

Tipps zum Schutz vor unerwünschten Anrufen

- Seien Sie vorsichtig mit der Weitergabe Ihrer Telefonnummer und prüfen Sie Klauseln zur Werbeeinwilligung in Verträgen.
- Gehen Sie nicht auf unseriöse Gespräche ein und legen Sie im Zweifelsfall auf.
- Geben Sie niemals persönliche Daten oder Kontodaten am Telefon preis, wenn Sie den Anrufer nicht kennen.
- Antworten Sie nicht mit „Ja“ auf unbekannte Fragen.
- Blockieren oder sperren Sie die Rufnummern belästigender Anrufer.

Weiterführende Informationen und Hilfe

[Unerlaubte Werbeanrufe](#)

[Verbraucherzentrale](#)

[Beschwerdeformular der Bundesnetzagentur](#)

Unterscheidung zwischen Werbung und Betrug

Es ist wichtig, unerlaubte Telefonwerbung von betrügerischen Anrufen (beispielsweise Phishing) zu unterscheiden. Bei Phishing-Anrufen versuchen die Anrufer, unter Vorspiegelung falscher Tatsachen, an Ihre persönlichen Daten wie Passwörter, Kontodaten oder Kreditkartennummern zu gelangen. Solche Anrufe können Straftaten darstellen und sollten unverzüglich den Strafverfolgungsbehörden gemeldet werden.

Mehr Info's finden Sie unter:

<https://www.polizei-beratung.de/aktuelles/detailansicht/massnahmen-gegen-unerlaubte-telefonwerbung/>

Quelle:

Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes, umfangreiches Informationsangebot unter <https://www.polizei-beratung.de/>

Verehrte Berichterstatter und Fotografen

Sie würden uns sehr damit helfen, wenn Sie uns Berichte - und natürlich auch (unbearbeitete) Fotos - von unseren Veranstaltungen zwecks einer Veröffentlichung zur Verfügung stellen.

Diese bitte per e-Mail an folgende Adresse senden:

redaktion.nuernberg-sued@dfv-bayern.de

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Ihre Redaktion





Alle wollen ihre Eier pünktlich zu Ostern. Aber wie denn nur? Bei dem Fachkräftemangel heutzutage!

Osterhas - hoppelnder Eiphosph

Das Herz

Der Herr Professor Wundervoll, ein sehr geschickter Mann,
hält einen Vortrag übers Herz und wie man es nennen soll.
Der Ausdruck Herz, der ist ganz falsch, erklärt er hoheitsvoll.

Es ist die Pumpe und ich will, dass man es so nennen soll.

Es pumpt wie eine Pumpe. Und es treibt das Blut im Kreis,
drum will es auch die Wissenschaft, dass man es Pumpe heißt.

Die Studenten sitzen Kopf an Kopf und lauschen auf sein Wort,
er erklärt die Pumpe gut und lässt das Herz ganz fort.

Da widerspricht ihm ein Student mit lachendem Gesicht,
„Nein, lieber Herr Professor, so geht das wirklich nicht,
ist man verliebt in eine Maid und spürt ein süßes Weh,
soll man da sagen Ach mein Schatz, mir tut die Pumpe weh!

Ich lege meine Pumpe hier, vor deine Pumpe hin,
ach gib mir deine Pumpe damit ich glücklich bin,
ach komm an meine Pumpe, geliebte Pumpenmaus,
wie ruh ich doch so gerne an deiner Pumpe aus.

Ach Pumpenliebes Mädchen schenke mir die Seligkeit
hörst du nicht meine Pumpe die brennend nach dir schreit!

Ach Pumpe liebe Pumpe warum so traurig sag,
das ist die wahre Liebe, zwei Pumpen und ein Schlag!“

Als der Student zu Ende spricht, der ganze Hörsaal lacht
der Herr Professor ist verwirrt, das hätte er nie gedacht.

Hm, Hm so, so, hm, hm,
ihr treibt mit mir Scherz,
wir kehren lieber doch zurück
zu unserem alten Herz.

**Deutscher Familienverband
Landesverband Bayern e.V.**
Ortsverband Nürnberg-Süd
Linda Crummenauer, 1. Vorstand
Georg-Strobel-Str. 44
90489 Nürnberg
Telefon: 0911 - 55 04 55
e-Mail: nuernberg-sued@dfv-bayern.de



Mitglieder-Kenn-Nr.:

LV	KV	OV
11	74	03

KD

DFV Ortsverband Nürnberg-Süd

Jahresbeitrag: 42,- €

W.:

Beitrittserklärung (Bitte in Blockschrift ausfüllen.)

Ich/Wir, der/die Unterzeichner(in), werde(n) die Bestrebungen des Deutschen Familienverbandes für eine familiengerechte Wirtschafts- und Sozialordnung durch meine/unsere Mitgliedschaft unterstützen.

Name: _____ Vorname: _____

Geburtstag: _____ Beruf: _____

Tel.: _____ eMail: _____

Ehe-/Lebenspartner: _____ Vorname: _____

Geburtstag: _____ Beruf: _____

Tel.: _____ eMail: _____

PLZ Wohnort: _____ Straße Hs.Nr.: _____

Kind: _____ geb. am: _____ Kind: _____ geb. am: _____

Kind: _____ geb. am: _____ Kind: _____ geb. am: _____

Die Mitgliedschaft beträgt zwei Kalenderjahre. Sie verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn nicht bis zum 30.09. eine schriftliche Kündigung und der Mitgliedsausweis vorgelegt werden.

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE49ZZZ00000260308

Ich ermächtige (Wir ermächtigen) den Deutschen Familienverband, Ortsverband Nürnberg-Süd, Zahlungen von meinem (unserem) Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein (weisen wir unser) Kreditinstitut an, die vom Deutschen Familienverband, Ortsverband Nürnberg-Süd auf mein (unser) Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann (Wir können) innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem (unserem) Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Für dadurch entstehende Kosten komme ich (kommen wir) auf.

Einwilligungserklärung nach dem Bundesdatenschutzgesetz:

Mir (Uns) ist bekannt, dass alle obigen Daten elektronisch gespeichert werden (§6 Abs. 1b DS-GVO). Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden.

IBAN: _____ BIC: _____

Bank: _____ Kontoinhaber: _____

Ort, Datum _____ Unterschrift(en) _____